

	<p>Object: Sayner Neujahrspalquette 1836, St. Kastor in Koblenz</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuetten.org</p> <p>Collection: Eisenkunstguss</p> <p>Inventory number: F-REM 006</p>
--	---

Description

Eisenguss. Sayner Neujahrspalquette von 1836 die eine Ansicht St. Kastorkirche in Koblenz zeigt. Die Entwurfszeichnung stammt von Georg Osterwald und das Modell von Carl Christian Cramer. Oben rechts lautet die Beschriftung auf der Vorderseite "SAYNERHUETTE MDCCCXXXVI" und unten am Rand "CASTORKIRCHE ZU COBLENZ / EINGEWIEHT DCCCXXXVI / ZUR TAUSENDJAHRIGEN JUBELFEIER".

Anlässlich des Neujahrs 1836 brachte die Sayner Hütte eine Plakette heraus mit dem Motiv der St. Kastorkirche in Koblenz. Anlass war das 1000-jährige Jubiläum der ehemaligen Stiftskirche St. Kastor, die hier in einer Ansicht von Südosten zu sehen ist. Es handelt sich um eine dreischiffige Emporenbasilika mit Querhaus, Chor- und Doppelturmfassade erbaut auf den Fundamenten einer karolingerzeitlichen Kirche. Kaiser Ludwig der Fromme hatte maßgeblich Anteil an der Gründung von Kirche und Stift im Jahre 836. Zur Weihe ließ Erzbischof Hetti von Trier den größeren Teil der Gebeine des Heiligen Kastor aus Karden überführen. Die Stiftskirche diente zeitweise als Grablege der Trierer Erzbischöfe, wie u.a. das Grabmal Kuno's von Falkenstein bezeugt, wodurch ihr eine besondere Bedeutung zukam.

Entwurf: Georg Osterwald; Modell: Karl Christian Kramer;

Wie in Berlin wurden auch in Sayn, auf Anregung der Oberberghauptmannschaft, ab 1819 bis 1865 jeweils zum neuen Jahr Reliefplaketten in seidengefütterten roten Lederetuis mit beigefügtem Erklärungstext an Beamte, Geschäftsfreunde und Kunden mit Glückwünschen und Empfehlungen versandt. Man nannte diese Plaketten „Neujahrskarten“. Während die Berliner und die Gleiwitzer Gießerei herausragende Güsse des vergangenen Jahres abbildete, wählte die Sayner Hütte mit Ausnahme der ersten und der dritten Neujahrspalquette als Motiv ein Bau- oder Kunstdenkmal des Rheinlandes oder Westfalens. Während man anfangs noch einige Denkmäler der Antike als Relief für die Neujahrspalquetten umsetzte (Neujahrspalquetten der Jahre 1822, 1824, 1833), verlagerte sich

schließlich der Schwerpunkt der in Eisen gegossenen Motive auf das im Zuge der („Rhein“-) Romantik immer mehr in den Mittelpunkt des Interesses gerückte Mittelalter. Einerseits bildeten die Neujahrspaketten berühmte Kirchenbauten des Mittelalters, wie beispielsweise die romanischen Kirchen St. Aposteln, St. Gereon und St. Kunibert in Köln, andererseits im neugotischen Stil neu erbaute (St. Apollinaris) bzw. wiederaufgebaute (Königsstuhl in Rhens) oder sogar weitergebaute (Kölner Dom) Baudenkmäler ab.

Basic data

Material/Technique:	Eisen; Guss
Measurements:	11,1 x 8,9 cm, 120 g

Events

Created	When	1836
	Who	
	Where	Sayner Hütte
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Sayner Hütte
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Basilica of St. Castor

Keywords

- Eisenkunstguss
- Neujahrspakette

Literature

- Arenhövel, Willmuth (1982): Eisen statt Gold. Preußischer Eisenkunstguss aus dem Schloss Charlottenburg, dem Berlin Museum und anderen Sammlungen. Berlin
- Beitz, Egid (1925): Urkundliches zu den frühen Neujahrspaketten und anderen Eisenkunstgüssen der Sayner Hütte. Wallraf-Richartz-Jahrbuch 2, 1925, S. 88-104
- Custodis, P. G. / Friedhofen, B. / Schabow, D. (2007): Sayner Hütte. Architektur, Eisenguss, Arbeit und Leben. Koblenz